



DZ Bank Memory Express Return-Zertifikat 90 auf Deutsche Lufthansa

Votum: Verkauf ⬇️



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt / Produktinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation). Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Votum: Verkauf ⬇️

Einschätzung

Corona überlagert alles. Die Krise hat historische Ausmaße. Es wurde ein staatliches Rettungsprogramm in riesigem Umfang notwendig. Das operative Geschäft wird sich nur sehr langsam erholen. Lufthansa wird überleben, schwächer positionierte Wettbewerber können weniger entgegensehen. Weitere Konsolidierungsschritte werden kommen, sind aber kurzfristig kaum vorstellbar. Wir raten aktuell zu attraktiveren Werten.

Bitte beachten Sie ebenfalls die detaillierte Einschätzung zum Basiswert.

Aufgrund der momentanen Einschätzung der Kapitalmarktexperten zum Finanzinstrument votieren wir das Zertifikat aktuell mit "Verkauf". Basis hierfür ist die ursprünglich gewählte Produktausgestaltung sowie die Produktentwicklung seit Auflegung. Weitere Details hierzu finden Sie im Wertpapiervotum.

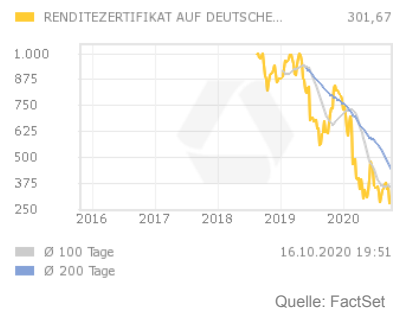
30. September 2020 10:34 Uhr

Produktstruktur

Chance auf attraktive Ausschüttung mit Memory Effekt

Die maximale Laufzeit des Zertifikates beträgt vier Jahre. Das Startniveau entspricht dem Schlusskurs der Basiswert-Aktie am Ausgabetag. Notiert der Schlusskurs der Basiswert-Aktie am jährlichen Bewertungstag auf oder oberhalb der Barriere, wird an jedem Ausschüttungstermin eine fixe

Chart 5 Jahre



Stammdaten

WKN	DGE1JE
ISIN	DE000DGE1JE4
Basiswert	Deutsche Lufthansa
Zeichnung	24.07.2018 - max. 06.08.2018 16:00 Uhr
Ausgabetag	06.08.2018
Endfälligkeit	12.08.2022
Produkt-Risikoklasse	E
Emittentin/ Garantin	DZ Bank

Ausschüttung gezahlt. Ist an einem der ersten drei Bewertungstage die Ausschüttung ausgefallen, da die Barriere unterschritten wurde, kann sie durch den Memory-Effekt nachgeholt werden. Dies bedeutet, dass bislang nicht erfolgte Ausschüttungen gezahlt werden, sofern der Schlusskurs der Aktie an einem der darauffolgenden Bewertungstage wieder auf oder oberhalb der Barriere notiert.

Vorzeitige Fälligkeit - bereits bei 90% des Startniveaus

Das Zertifikat bietet zudem die Chance auf eine vorzeitige Fälligkeit. Liegt der Schlusskurs der Aktie an einem der ersten drei Bewertungstage auf oder über 90% des Startniveaus, wird das Zertifikat vorzeitig fällig und zahlt den Ausgabepreis zzgl. der entsprechenden Ausschüttung zurück.

Rückzahlung bei Endfälligkeit

Liegt der Schlusskurs der Aktie unter 90% des Startniveaus, läuft das Zertifikat automatisch weiter. Am Laufzeitende erfolgt die Rückzahlung zu 1.000,00 Euro, sofern die Basiswert-Aktie am 4. Bewertungstag auf oder oberhalb der festgelegten Barriere schließt.

Wird die Barriere jedoch unterschritten, erfolgt die Rückzahlung durch Lieferung der Basiswert-Aktie gemäß Bezugsverhältnis. Bruchteile werden durch eine Barzahlung auf Basis des Schlusskurses der Basiswert-Aktie beim 4. Bewertungstag ausgeglichen.

Weitere Daten

Bewertungstag	05.08.2022
Basispreis	23,06 EUR
Festpreis in der Zeichnung	1.015 EUR
Emissionspreis	1.000 EUR zzgl. 1,50 % Agio
Startniveau	23,06 EUR
Ausgabepreis	1.000,- EUR
Ausschüttung	77,50 EUR
Barriere	16,949 EUR
Barriere in %	73,5%
Handelbarkeit	börsentäglich
Bezugsverhältnis	43,3651
Vorzeit. Tilg. Level	20,754 EUR
Vorzeit. Tilg. Level %	90%
Art der Notierung	Stücknotiz

Impressum

Herausgeber: Privat- und Unternehmenskunden Produktmanagement Wertpapier
 Autoren: Martin Bordt (Spezialist Strukturierte Produkte), Karsten Eberle (Spezialist Strukturierte Produkte)
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 30. September 2020

Wichtige Hinweise

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen ("Information") sind primär für Kunden der Commerzbank AG in Deutschland bestimmt. Insbesondere dürfen diese Informationen nicht nach Großbritannien, den USA oder nach Kanada eingeführt oder dort verarbeitet werden.

Kein Angebot: keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquellen; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen, die die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Prospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikte im Vertrieb

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und/oder Vertriebs-/Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Andere Interessen der Commerzbank AG; Hinweise zu möglichen Interessenkonflikten

Als Universalbank kann die Commerzbank AG oder eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe mit Emittenten von in der Information genannten Wertpapieren in einer umfassenden Geschäftsverbindung stehen (z.B. Dienstleistungen im Investmentbanking; Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen gelangen, die in der Information nicht berücksichtigt sind. Ebenso können die Commerzbank AG, eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe oder Kunden der Commerzbank AG Geschäfte in oder mit Bezug auf die hier angesprochenen Wertpapier getätigt haben. Nähere Informationen zu möglichen Interessenkonflikten der Commerzbank AG finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenverteilung

Eine Übersicht der Votesverteilung für das vergangene Quartal über alle von der Investmentstrategie des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmernkunden der Commerzbank AG analysierten Werte, verglichen mit der Votesverteilung für Werte, für die die Commerzbank AG Investment-Banking-Dienstleistungen erbringt, finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Besonderer Risikohinweis für Wertpapiere von Banken

Gläubiger sind grundsätzlich immer dem Risiko ausgesetzt, dass Verpflichtungen aus einem Wertpapier nicht erfüllt werden (Bonitätsrisiko des Emittenten). Dieses Risiko besteht im Falle einer Insolvenz, das heißt bei Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Emittenten. Sofern es sich bei dem Emittenten um ein Kreditinstitut handelt, sind außerdem besondere Vorschriften anwendbar. In diesem Fall besteht das zusätzliche Risiko, dass eine Behörde eine Abwicklungsmaßnahme anordnet. Eine solche Anordnung kann ergehen, wenn beispielsweise die Vermögenswerte des Kreditinstituts die Höhe der Verbindlichkeiten unterschreiten, das Kreditinstitut derzeit oder in naher Zukunft seine Verbindlichkeiten bei Fälligkeit nicht begleichen kann oder das Kreditinstitut eine außerordentliche finanzielle Unterstützung benötigt. Eine solche behördliche Anordnung kann unter anderem zur teilweisen oder vollständigen Herabschreibung von Forderungen aus dem Wertpapier führen. Einzelheiten zu den Folgen solcher Abwicklungsmaßnahmen für die Gläubiger sind auf der Internetseite www.commerzbank.de/Bankenabwicklung dargestellt.

Votenänderungen

Die Votes der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmernkunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

DZ Bank Memory Express Return-Zertifikat 90 auf Deutsche Lufthansa, WKN - DGE1JE

Votum	Geändert am
Verkauf	20. November 2019
Halten	08. August 2018

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmalen begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votesystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main
 Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt
 (Internet: www.bafin.de)

MEMORY EXPRESS RETURN ZERTIFIKAT 90: BASISWERT DEUTSCHE LUFTHANSA WKN / ISIN: DGE1JE / DE000DGE1JE4

Memory Express Return Zertifikate kombinieren die Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung mit der Chance auf Zinszahlungen an den jeweiligen Zahlungsterminen. Das Besondere ist der eingebaute Memory-Effekt, der die Nachzahlung zuvor eventuell ausgefallener Zinszahlungen ermöglicht. Im Gegenzug besteht das Risiko, am Laufzeitende vollständig an Kursverlusten beteiligt zu sein, wenn die eingebaute Barriere (16,949 Euro) am letzten Bewertungstag unterschritten wird.

Attraktive Ertragsmöglichkeiten

Eine Zinszahlung in Höhe von 77,50 Euro an einem Zahlungstermin erfolgt, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am jeweiligen Bewertungstag auf oder über der Barriere (16,949 Euro) notiert.

Die Besonderheit des Zertifikats: Sollte an einem Zahlungstermin keine Zinszahlung erfolgen, so kann diese an den folgenden Zahlungsterminen nachgeholt werden („Memory“-Effekt). Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder auf oder über der Barriere (16,949 Euro), werden neben der regulären Zinszahlung auch bis dahin entgangene Zinszahlungen ausgezahlt.

Mehrere vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeiten

Eine vorzeitige Rückzahlung zu 1.000,00 Euro pro Zertifikat an einem Zahlungstermin erfolgt, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am jeweiligen Bewertungstag auf oder über 90,00% des Startpreises (20,754 Euro) notiert. In diesem Fall endet die Laufzeit des Zertifikats automatisch. An den nachfolgenden Zahlungsterminen erfolgen dann keine weiteren Zinszahlungen. Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am jeweiligen Bewertungstag unter 90,00% des Startpreises (20,754 Euro), läuft das Zertifikat automatisch bis zum nächsten Zahlungstermin weiter.

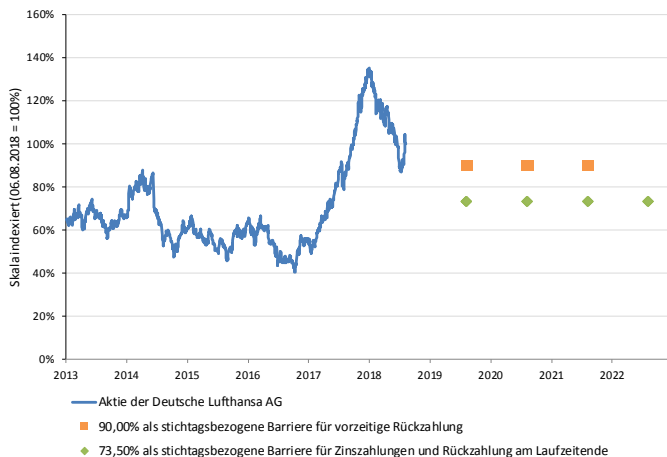
Wenn keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt, gibt es am letzten Zahlungstermin folgende zwei Rückzahlungsmöglichkeiten:

Szenario 1: Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am letzten Bewertungstag auf oder über der Barriere (16,949 Euro), erfolgt eine Rückzahlung am letzten Zahlungstermin zu 1.000,00 Euro pro Zertifikat.

Szenario 2: Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am letzten Bewertungstag unter der Barriere (16,949 Euro), erhält der Anleger am letzten Zahlungstermin eine festgelegte Anzahl von Aktien der Deutsche Lufthansa AG und es entsteht beim unmittelbaren Verkauf ein Verlust. Werden die Aktien weiterhin im Depot gehalten, trägt der Anleger die Risiken eines Aktieninvestments, ist aber auch an möglichen Kursgewinnen vollständig beteiligt.

Ansprüche aus der Aktie Deutsche Lufthansa AG (z.B. Stimmrechte, Dividenden) stehen dem Anleger während der Laufzeit des Zertifikats nicht zu.

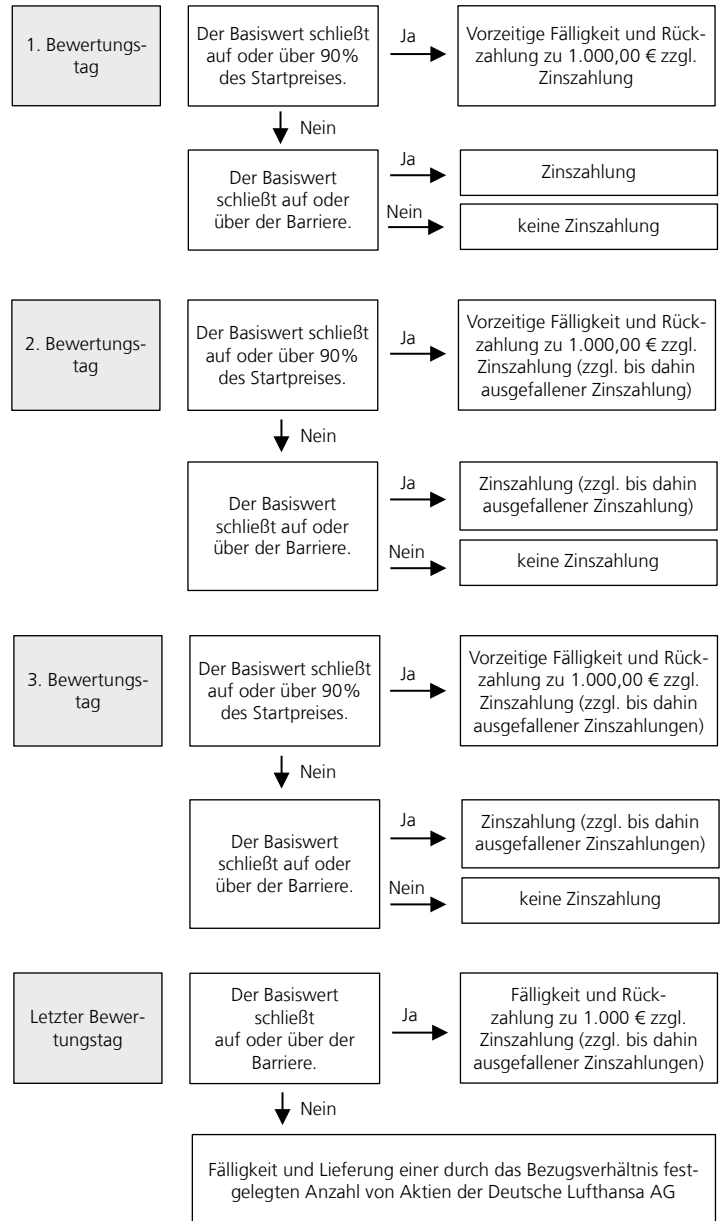
Wertentwicklung der Aktie Deutsche Lufthansa AG (indexiert)



Quelle: GIS Trader (Stand: 07.08.2018)

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Rückzahlungsprofil



Funktionsweise anhand von Beispielen

Beispiel	Bewertungs- tag	Wert des Basiswerts am 1. Bewertungs- tag in Prozent	Wert des Basiswerts am letzten Bewer- tungstag in Prozent	Barriere	Rückzahlungs- betrag und -art pro Zertifikat	Zins- zahlungen pro Zerti- fikat	Rückzahlungs- betrag / Ge- genwert zzgl. Zinszahlungen pro Zertifikat	Anlageergebnis vor Kosten	
								Aktie (Basiswert)	Zertifikat
1	06.08.2019	110%		73,5%	1.000,00 €	77,50 €	1.077,50 €	+10,00%	+7,75%
2	06.08.2019	95%		73,5%	1.000,00 €	77,50 €	1.077,50 €	-5,00%	+7,75%
3	05.08.2022		110%	73,5%	1.000,00 €	310,00 €	1.310,00 €	+10,00%	+31,00%
4	05.08.2022		100%	73,5%	1.000,00 €	310,00 €	1.310,00 €	+/- 0,00%	+31,00%
5	05.08.2022		90%	73,5%	1.000,00 €	310,00 €	1.310,00 €	-10,00%	+31,00%
6	05.08.2022		80%	73,5%	1.000,00 €	310,00 €	1.310,00 €	-20,00%	+31,00%
7	05.08.2022		70%	73,5%	50 Aktien	-	700,00 €	-30,00%	-30,00%
8	05.08.2022		10%	73,5%	50 Aktien	-	100,00 €	-90,00%	-90,00%

Annahmen: Ausgabepreis: 1.000,00 €; Bezugsverhältnis: 50,0000

Eckdaten des Memory Express Return Zertifikat 90: Basiswert Deutsche Lufthansa AG

Emittent (Herausgeber des Zertifikats)	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Deutschland (Branche: Kreditinstitute, www.dzbank.de) Ratings der DZ BANK: Moody's: Aa3 / S&P: AA- / Fitch: AA-			
WKN / ISIN	DGE1JE / DE000DGE1JE4			
Emissionstag	06.08.2018			
Valuta (Zeitpunkt der Belastung)	13.08.2018			
Basiswert (Bezugswert, der dem Zertifikat zugrunde liegt)	Aktie / Gesellschaft	Branche	ISIN	Maßgebliche Börse
	Deutsche Lufthansa AG	Reise & Freizeit	DE0008232125	XETRA
Ausgabepreis	1.000,00 Euro pro Zertifikat			
Möglichkeit einer Zinszahlung an jedem Zahlungstermin	Eine Zinszahlung in Höhe von 77,50 Euro pro Zertifikat an einem Zahlungstermin erfolgt, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am jeweiligen Bewertungstag auf oder über der Barriere (16,949 Euro) notiert und es vorher nicht zu einer vorzeitigen Rückzahlung gekommen ist. Entfallene Zinszahlungen können nachträglich ausgezahlt werden, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG an einem der nachfolgenden Bewertungstage auf oder über der Barriere (16,949 Euro) notiert.			
Rückzahlungsart und -betrag pro Zertifikat	<p><u>Vorzeitige Rückzahlung am 1., 2. oder 3. Zahlungstermin:</u> 1.000,00 Euro, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am jeweiligen Bewertungstag auf oder über 90,00% des Startpreises (20,754 Euro) notiert</p> <p><u>Rückzahlung am letzten Zahlungstermin:</u> 1.000,00 Euro, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am letzten Bewertungstag auf oder über der Barriere (16,949 Euro) notiert</p> <p>oder</p> <p>Lieferung von Aktien der Deutsche Lufthansa AG entsprechend des Bezugsverhältnisses, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am letzten Bewertungstag unter der Barriere (16,949 Euro) notiert. Die DZ BANK liefert keine Bruchteile von Aktien. Für diese erfolgt die Zahlung eines Ausgleichbetrags pro Zertifikat. Wenn die Lieferung von Aktien für die DZ BANK erschwert oder unmöglich ist, kann die Rückzahlung auch zu einem entsprechenden Ausgleichsbetrag erfolgen. Dieser entspricht dem Ergebnis der Formel (Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am letzten Bewertungstag x Bezugsverhältnis). Ein Zusammenfassen mehrerer Ausgleichsbeträge zu Ansprüchen auf Lieferung von Aktien ist ausgeschlossen.</p>			
Startpreis	23,06 Euro			
Barriere	16,949 Euro			
Bezugsverhältnis	43,3651			
Mögliche Bewertungstage	06.08.2019, 06.08.2020, 06.08.2021 und 05.08.2022			
Mögliche Zahlungstermine	13.08.2019, 13.08.2020, 13.08.2021 und 12.08.2022			
Laufzeit	13.08.2018 bis 12.08.2022 (vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung)			
Börsennotierung	Voraussichtlich am 20.09.2018 im Freiverkehr in Frankfurt und / oder Stuttgart (Stücknotierung)			
Rückgabe	Börsentäglich möglich (unter normalen Marktbedingungen, technische Störungen vorbehalten)			

Eine genaue Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die *Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft*.

Chancen im Überblick

- Möglichkeit einer Zinszahlung von 77,50 Euro an jedem Zahlungstermin auch bei leicht fallenden Kursen der Aktie Deutsche Lufthansa AG
- Barriere bei 16,949 Euro schützt begrenzt vor Verlusten und erhöht die Chance auf Zinszahlungen
- Möglichkeit, dass einmal entgangene Zinszahlungen an nachfolgenden Zahlungsterminen nachgeholt werden
- Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung an jedem Zahlungstermin

Produktbezogene Risiken

- Ein gänzlicher Verlust des eingesetzten Kapitals ist möglich (Totalverlustisiko). Ein Totalverlust tritt ein, wenn keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt ist und der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am 05.08.2022 null ist.
- Die Höhe der Zinszahlung an einem Zahlungstermin ist begrenzt und die Zinszahlung entfällt, wenn der Referenzpreis am jeweiligen Bewertungstag unter der Barriere (16,949 Euro) notiert oder falls zuvor eine vorzeitige Rückzahlung erfolgte.
- Abhängig vom Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG an der maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag kann es an dem zugehörigen möglichen Zahlungstermin zu einer vorzeitigen Rückzahlung kommen. Im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung trägt der Anleger das Risiko, dass er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.
- Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Lufthansa AG am letzten Bewertungstag unter der Barriere (16,949 Euro), erfolgt eine Rückzahlung durch Lieferung von Aktien. Der Wert der gelieferten Aktien liegt dabei unter dem Basisbetrag von 1.000,00 Euro pro Zertifikat. Dabei muss der Anleger beachten, dass auch nach dem letzten Bewertungstag bis zur Übertragung der Aktien in sein Depot noch Kursverluste entstehen können. Bei einem Verkauf der Aktien zu einem späteren Zeitpunkt können weitere Verluste entstehen.
- Die Rückzahlung an einem Zahlungstermin ist auf den Basisbetrag begrenzt. Eine Teilnahme an einer positiven Wertentwicklung der Aktie Deutsche Lufthansa AG erfolgt nicht.

Allgemeine Risiken bei der Anlage in Zertifikaten

- **Emittenten- / Bonitätsrisiko:** Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der DZ BANK ausgesetzt. Anleger sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass die DZ BANK ihre Verpflichtungen aus dem Zertifikat im Abwicklungsfall aufgrund einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nicht erfüllt. Eine solche Anordnung kann durch die zuständige Abwicklungsbehörde auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens erfolgen, wenn die DZ BANK in ihrem Bestand gefährdet ist und dadurch die Finanzstabilität sichergestellt werden soll. Dies kann sich für Anleger nachteilig auswirken. Die Abwicklungsbehörde kann z.B. die Ansprüche der Anleger aus dem Zertifikat bis auf null herabsetzen, das Zertifikat in Aktien der DZ BANK oder eines anderen Rechtsträgers umwandeln, Vermögenswerte der DZ BANK auf einen anderen Rechtsträger übertragen, die DZ BANK ersetzen, die Zahlungsverpflichtungen der DZ BANK aussetzen oder die verbindlichen Bedingungen dieses Zertifikats ändern. Eigentümer und Gläubiger der DZ BANK werden an einer Abwicklung der DZ BANK in der gesetzlich geregelten Reihenfolge beteiligt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.
- **Preisänderungsrisiko:** Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Emissionspreis liegen kann. Bei isolierter Betrachtung können die nachfolgenden Faktoren wertmindernd auf das Zertifikat wirken:
 - Fallende Kurse des Basiswerts
 - Steigende Volatilität des Basiswerts (Volatilität ist die Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der Preisschwankungen eines Werts innerhalb eines bestimmten Zeitraums)
 - Steigende Dividenden(-erwartungen) bei dem Basiswert
 - Steigendes allgemeines Zinsniveau
 - Verschlechterung der Bonität der DZ BANK

Bei entgegengesetzter Entwicklung der Faktoren können diese wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Marktfaktoren können jeder für sich wirken oder sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

- **Risiken infolge von Anpassungen, Ersetzungen oder einer Kündigung:** Die DZ BANK ist bei Eintritt außerordentlicher Ereignisse berechtigt, die Zertifikatsbedingungen anzupassen, den Basiswert zu ersetzen oder das Zertifikat zu kündigen. Eine Anpassung oder Ersetzung kann sich nachteilig auf die Wertentwicklung und / oder das Rückzahlungsprofil des Zertifikats auswirken. Im Falle einer Kündigung kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Emissionspreis liegen. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Ein außerordentliches Ereignis, das zu einer Anpassung der Zertifikatsbedingungen oder Kündigung des Zertifikats führen kann, liegt zum Beispiel vor, wenn bei dem Emittent des Basiswerts (Gesellschaft) der Insolvenzfall (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung), die Auflösung oder Liquidation droht oder alle wesentlichen Vermögenswerte der Gesellschaft verstaatlicht oder enteignet werden. Ein außerordentliches Ereignis, das zu einer Kündigung des Zertifikats führen kann, liegt zum Beispiel auch vor, wenn die erforderlichen Absicherungsgeschäfte für die DZ BANK vollständig oder teilweise rechtswidrig oder undurchführbar werden.

Hinweis auf die Sicherungseinrichtung: Die DZ BANK ist Mitglied in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR). Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.bvr.de/se.

Hinweis auf das Basisinformationsblatt: Sie können das von der DZ BANK für dieses Zertifikat erstellte Basisinformationsblatt in der jeweils aktuellen Fassung im Internet unter www.dzbank-derivate.de abrufen. Dies ist solange möglich, wie das Zertifikat für Privatanleger verfügbar ist.

Hinweis auf den Prospekt: Der bezüglich des öffentlichen Angebots von der DZ BANK erstellte Basisprospekt wird zusammen mit den zugehörigen Endgültigen Bedingungen sowie etwaigen Nachträgen im Internet unter www.dzbank-derivate.de veröffentlicht. Kopien der vorgenannten Unterlagen in gedruckter Form sind außerdem auf Verlangen kostenlos bei der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, F/GTDR, Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main, Deutschland erhältlich.

Weitere Hinweise: Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Es ist durch die DZ BANK erstellt, ausschließlich zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt und richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und / oder Gesellschaftssitz und / oder Niederlassungen im Ausland. Die im Dokument enthaltenen Informationen stellen weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb eines Finanzinstruments dar. Sie sind auch keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments. Eine Investitionsentscheidung in Bezug auf Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen. Die vollständigen Angaben zu den Finanzinstrumenten, insbesondere zu den verbindlichen Bedingungen, Risiken sowie Angaben zur DZ BANK können Sie dem jeweiligen Prospekt entnehmen. Wenn Sie zur Funktionsweise oder den Risiken dieser Kapitalanlage noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die vertreibende Bank.

Impressum

Herausgeber: DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main
Vorstand: Wolfgang Kirsch (Vorsitzender), Uwe Berghaus, Dr. Christian Brauckmann, Wolfgang Köhler, Dr. Cornelius Riese, Michael Speth, Thomas Ullrich
Generalbevollmächtigter: Uwe Fröhlich